



Geotop-Nummer: 275A032

Angewandte Geologie

Ehemaliger Granitbruch in Büchlberg



UTM-Koordinaten (Zone 32):
Ostwert: 832.152

Nordwert: 5.400.708

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 48.670940° N Längengrad: 13.512110° E

Objekt-ID: 7347GT000003

Stand: 05.09.2024

Objektlage und -größe

Bayerisches Bodeninformationssystem

Gemeinde: Büchlberg
Landkreis/Stadt: Passau

Topographische Karte (TK25): 7347 Hauzenberg

Geländehöhe: 535 m NN

Größe (Länge x Breite) 150 x 150 m

Fläche: 22.500 m²

Geologische Raumeinheit: Passauer Wald

Kurzbeschreibung des Geotops

In dem ehemaligen Steinbruch Kerberbruch am Büchlberg wurde von 1880 bis nach dem Tod Carl Kerbers 1961 fein- bis mittelkörniger Zweiglimmergranit (entspricht Hauzenberger Granit I) abgebaut. Das im frischen Zustand grauweiße Gestein wittert etwas gelblich an. An den Aufschlusswänden sieht man, dass die Verwitterung unterschiedlich tief eingedrungen ist.

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Der Büchlberg-Granit wurde in Gebäuden wie dem Nürnberger Hauptbahnhof, der Wendeltreppe des Germanischen Museums in Nürnberg und der Walhalla in Regensbrug als Naturwerkstein eingesetzt. Der Werkstein wurde auch international, bspw. in Belgien, Frankreich, den Niederlanden und den USA, gehandelt.

Der allseitig von den verbliebenen Wänden umrahmte Granitbruch, auf dessen tiefster Sohle sich heute ein See befindet, ist Naturdenkmal und liegt in einem Landschaftsschutzgebiet. Er dient heute als Erholungsgebiet.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:		Steinbruch	
Erreichbarkeit:		zugänglich	
Zustand/Nutzung:		gut erhalten, Oberflächenwasser-Ansammlung, als Freizeit-/Erholungsstätte genutzt	
Nr.	Geotoptyp		
1 Gesteinsart			
Nr.	Geologie des Geotops		Chronostratigraphie des Geotops
1	Hauzenberg-Hutthumer Gran	nit	Jungpaläozoikum
Nr. Petrographie des Geotops 1 Granit			
'	Granit		
Nr.	Schutzstatus des Geotops		
1	Naturdenkmal		
2	andschaftsschutzgebiet		
Nr.	zum Geotop vorhandene Lite	eratur	
1			

Bewertung des Geotops

Stand: November 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich: bedeutend

Regionalgeologisch: lokal bedeutend

Öffentlich: heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand: gering beeinträchtigt

Vergleichbare Geotope in der Region: selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)

Regionen mit gleichartigen Geotopen: selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*: bedeutend

 * mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



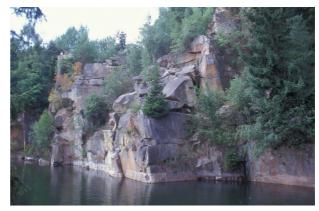


Bild 1 Bild 2



Bild 3

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Bürgermeister-Ulrich-Straße 160

86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0 Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt

86177 Augsburg

E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell © Bayerische Vermessungsverwaltung



Mit Förderung durch:



Europäische Union Europäischer Fonds für regionale Entwicklung